

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein (MELUND) ist im Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) im Dezernat 53 „Umsetzungsorientierter Naturschutz“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Dipl.-Ingenieurin / eines Dipl.-Ingenieurs (FH) Bachelor of Science (B.Sc.) (m/w/d)

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen. Dienort ist Flintbek.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Die Abteilung 5 „Naturschutz und Forst“ erarbeitet landesweit ökologische Fachgrundlagen zur Pflege und Entwicklung von Ökosystemen und erstellt Managementpläne zur Umsetzung des europäischen Gebietsnetzes Natura 2000. Dabei stellt sie Methodenwissen bereit und bietet gestützt auf Fachinformationssysteme umfassende Beratungen in Fragen des Natur- und Umweltschutzes. Daneben vollzieht die Abteilung das Landeswaldgesetz und die Regelungen des nationalen und internationalen Artenschutzes einschließlich der Überwachung invasiver Arten. Im Fokus der Arbeit steht der Erhalt und die Entwicklung der Biodiversität des Landes.

Das Dezernat 53 ist u. a. zuständig für Vertragsnaturschutz und Biotopgestaltende Maßnahmen, sowie für die Verwaltung naturschutzfachlich bedeutsamer Landesliegenschaften.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Mitarbeit im Rahmen der administrativen und finanztechnischen Abwicklung von Naturschutzmaßnahmen, z.B. Vertragsnaturschutz
- Durchführung von Flächenkontrollen inkl. der dafür im Vorfeld notwendigen Datenaufbereitung im GIS
- Inhaltliche Konzeption von Biotopgestaltenden Maßnahmen und Abstimmung der Maßnahmen mit Partner/innen im Vertragsnaturschutz
- Planen und Umsetzen von Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen
- Vorbereitung und Durchführung von Vergabeverfahren

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- abgeschlossenes Studium der Biologie, Landespflege oder Agrarwissenschaften
- Kenntnisse im Naturschutz- und Planungsrecht
- Kenntnisse im Verwaltungs- und Vergaberecht
- anwendungsbereite GIS-Kenntnisse
- allgemeine IT-Kenntnisse und Kenntnisse der Standardanwendungen des Microsoft Office-Pakets
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Management- und Organisationskompetenz
- Berufserfahrungen in den o.g. Anforderungsbereichen

Die Bereitschaft zum selbständigen, eigenverantwortlichen Handeln und Einsatzfreude werden ebenso vorausgesetzt, wie eine positive Grundeinstellung zum Naturschutz. Verantwortungsbewusstsein und zuverlässige Aufgabenerledigung sind auch im Falle von Arbeitsspitzen und anlassbezogen außerhalb der üblichen Arbeitszeiten erforderlich. Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt vor Ort in einem kleinen Team motivierter Mitarbeiter/innen.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfolgt eine Übertragung eines Dienstpostens, der mit den Besoldungsgruppen A 9 bis A 11 SHBesO bewertet ist. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse) und ggf. eine Kopie Ihres Schwerbehindertenausweises oder Ihres Gleichstellungsbescheides, bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

31.07.2021

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung, Mercatorstr. 3, 24106 Kiel, bevorzugt in elektronischer Form an Kathrin.Sell@melund.landsh.de, Kennwort: **LLUR 5313**. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Sell (Kathrin.Sell@melund.landsh.de oder Tel. 0431/988-7034) gerne zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Dezernatsleiter Herrn Basfeld (Jens.Basfeld@llur.landsh.de oder Telefon 04347/704-507).